

## (Vertrags-)Hochschullehrperson ph 1/PH 1 - Professur für Biblische Theologie

Die Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz bietet auf der Basis eines christlich-humanistischen Menschen- und Weltbildes eine wissenschaftlich fundierte und praxisorientierte Aus-, Fort- und Weiterbildung für pädagogische Berufe, die sich an internationalen akademischen Anforderungen orientiert und Bezug auf gegenwärtige Entwicklungen nimmt. Eine diesem Grundverständnis folgende Bildung ist der Eckpfeiler für eine offene, demokratische und humane Gesellschaft.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.phdl.at>

Das Rektorat besetzt mit 01.10.2023 im Institut für Religionspädagogik eine Professur für Biblische Theologie.

<b>Wertigkeit/Einstufung:</b>	PH 1/ph 1
<b>Dienststelle:</b>	Priv.PH d. Diözese Linz
<b>Dienstort:</b>	PPH der Diözese Linz
<b>Vertragsart:</b>	Befristet/Unbefristet
<b>Befristung:</b>	31.08.2024
<b>Beschäftigungsausmaß:</b>	Vollzeit
<b>Beginn der Tätigkeit:</b>	01.10.2023
<b>Ende der Bewerbungsfrist:</b>	22.06.2023
<b>Monatsentgelt/bezug mindestens:</b>	ph 1: EUR 3.160,40 / PH 1: EUR 3.033,80
<b>Referenzcode:</b>	BMBWF-23-3435

### Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule erfolgt gem. § 48g des VBG bzw. § 200d des BDG 1979.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Lehr- und Forschungstätigkeit im Bereich Biblische Theologie und Bibeldidaktik
- Lehrtätigkeit in der Ausbildung für die Primar- und Sekundarstufe
- Lehre in der Fort- und Weiterbildung
- Beratung und Begleitung von Studierenden im wissenschaftlichen Arbeiten (Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten) sowie in studienorganisatorischen Belangen und bei persönlichen Fragen und Herausforderungen

- intra- und interinstitutionelle Kooperationen und Zusammenarbeit zur Förderung der Bibelarbeit mit lokalen und inter-/nationalen Bildungsträgern
- Generierung und Einreichung von Forschungsprojektanträgen, Leitung und Durchführung von Forschungsprojekten, Kooperation mit anderen hochschulischen, universitären und außeruniversitären Einrichtungen

## **Erfordernisse**

Die besonderen Anstellungserfordernisse ergeben sich aus § 48e Abs. 1 VBG iVm Z 22a der Anlage 1 zum BDG 1979.

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- Hochschulabschluss (Promotion) im Bereich Theologie (Fachbereich Bibelwissenschaften)
- Habilitation oder äquivalente wissenschaftliche Leistungen im genannten Fachbereich
- mindestens 4-jährige erfolgreiche Verwendung als (Vertrags-)Hochschullehrperson im Fachbereich Biblische Theologie und Bibeldidaktik
- wissenschaftliche Tätigkeit und Publikationen in den genannten Fachbereichen
- Teamfähigkeit, wertschätzender Umgang mit Studierenden und Kolleginnen und Kollegen sowie sachliches Engagement und interdisziplinäres Interesse
- hochschuldidaktische Kompetenz im Hinblick auf Vermittlung, Reflexion und Innovation der Bildungsangebote, insbesondere Kenntnisse der Themenzentrierten Interaktion für die Lehre

## **Gleichbehandlungsklausel**

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

## **Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges**

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Curriculum Vitae, facheinschlägigem Tätigkeits- und Qualifikationsprofil und Angabe des Referenzcodes bis spätestens 22.06.2023 per E-Mail an [office@ph-linz.at](mailto:office@ph-linz.at).

Das Auswahlverfahren findet an der Privaten Pädagogischen Hochschule der Diözese Linz in Form eines öffentlichen Hearings und anschließendem Bewerbungsgespräch mit den Leitungsverantwortlichen der Pädagogischen Hochschule und Vertreterinnen/Vertretern der Personalvertretung und des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen statt.

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung mindestens EUR 3.160,40 (ph 1) / EUR 3.033,80 (PH 1). Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage in Höhe von EUR 579,40. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die personenbezogenen Daten, die Sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden Sie unter [www.bmbwf.gv.at](http://www.bmbwf.gv.at).

## **Kontaktinformation**

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:  
Frau Mag. Maria Trenda (Institutsleiterin Religionspädagogik)  
Tel.: +43 (0)732 / 77 26 66 - 4624  
E-Mail: [maria.trenda@ph-linz.at](mailto:maria.trenda@ph-linz.at)

Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz  
Salesianumweg 3  
4020 Linz

Linz, am 22.05.2023

## **Unterlagen**

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter [www.jobboerse.gv.at](http://www.jobboerse.gv.at) veröffentlicht ist, herunterladen.

- *Allgemeine\_Ausschreibungsbedingungen*